



Aufnahmebedingungen/Zielgruppe

Aufnahmebedingungen/Zulassungskriterien

Die Aufnahme setzt einen Tertiärabschluss voraus. Zugelassen sind somit Personen mit einem Abschluss einer Fachhochschule, Universität oder ETH oder mit einem Abschluss der Höheren Berufsbildung (Höhere Fachschule, eidg. Höhere Fachprüfung, eidg. Berufsprüfung). Vorausgesetzt werden mindestens drei Jahre Berufserfahrung in Bildung bzw. Beratung in Institutionen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereichs.

Zielgruppe

Fachpersonen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereichs, in denen Themen der sexuellen Gesundheit praktische Relevanz haben und eine professionelle Bearbeitung erfordern.

Ziele für die Berufslaufbahn

Vertiefung und Erweiterung der beruflichen Kompetenzen im Umgang mit Themen zu sexueller Gesundheit im institutionellen Kontext. Spezialisierung und Qualifizierung in Beratung, Bildung und Advocacy für die Handlungsfelder sexueller Gesundheit.

Informationen zur Struktur

Aufbau, Wahl- und Pflichtbereiche

Grundsätzlich sind es 3 Pflichtmodule. Ein auswärtiges CAS-Programm (von anderen Departementen oder Hochschulen) kann auf Anfrage angerechnet werden.

Der Einstieg in das MAS-Programm kann mit jedem CAS-Programm erfolgen. Die CAS-Programme beziehen sich aufeinander, sind jedoch inhaltlich in sich schlüssig.

Arbeitsumfang

Der Gesamtaufwand des MAS-Programms beträgt 1'800 Stunden und entspricht 60 ECTS-Punkten. Diese setzen sich zu je einem Drittel aus Kontaktstudium, angeleitetem Lernen und Selbststudium zusammen.

Zeitliche Struktur

Das MAS-Programm dauert je nach CAS-Kombination unterschiedlich lang, jedoch maximal sechs Jahre.

Weitere Angebote

Wer sich für diese Weiterbildung interessiert oder sie bereits abgeschlossen hat, den könnten auch folgende Angebote weiterbringen:

Angebote Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

CAS Soziale Arbeit in der Schule

CAS Beraten und Coachen systemisch, lösungs- und kompetenzorientiert

CAS Prävention und Gesundheitsförderung

CAS Systemisches Projektmanagement

Kontakt

Administration und Organisation

Michèle Birrer
michele.birrer@hslu.ch
T +41 41 367 48 46

Programmleitung

Prof. Daniel Kunz
daniel.kunz@hslu.ch
T +41 41 367 48 77